

Mitteldeutsche Zeitung

Wochen-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Hallesche Neueste Nachrichten - Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

72. Jahrgang Nr. 95

Zustellungspreis: 1,20 M. (einschl. 0,12 M. Porto)
Anzeigenpreis: 10 M. pro Zeile (einschl. 0,12 M. Porto)
Verkaufspreis: 10 M. pro Zeile (einschl. 0,12 M. Porto)

Halle (S.), Montag, den 25. April 1938

Blatt Nr. 250 (einschl. 0,12 M. Porto)
36.50 M. pro Jahr (einschl. 0,12 M. Porto)
Verkaufspreis: 10 M. pro Zeile (einschl. 0,12 M. Porto)

Einzelpreis 10 Pf.

192 orthodoxe Priester in Sowjetrußland verhaftet

Die neuesten Opfer Stalins

London durch die „Reinigungs“-Methoden des Kreml beunruhigt / Konflikt zwischen Blücher und Moskau

Die Moskauer Meldungen über die Hinrichtung zahlreicher Geistlicher sämtlicher Bekenntnisse, so u. a. des Metropoliten von Nischni-Novgorod, die zu Anfang des Monats in London eintrafen, haben die öffentliche Meinung bis heute in hartem Maße in Aufregung gehalten. Auch am Montag beschäftigten sich die Londoner Blätter erneut mit weiteren geheimnisvollen Verhaftungen hoher orthodoxer Priester in der Sowjetunion und bringen zum Teil ausführliche Moskauer Meldungen über die „neuesten Opfer Stalins“.

„Daily Express“ schreibt in größter Aufmerksamkeit, Diktator Stalin G.M., die in den letzten Monaten nacheinander die Rote Armee, die Flotte und die Verwaltung „reinen“ habe, weil sie angeblich Anzeichen des Zerfalls gegeben seien, welche sich jetzt auf die orthodoxe Kirche. Mit den letzten Verhaftungen von Patriarchen Erzbischöfen und Bischöfen steigt die Zahl der verhafteten Priester, die in den letzten Wochen ins Gefängnis geworfen worden seien, auf nicht weniger als 192.

Die „Express“-Berichte aus Leningrad zu berichten weiß, hat sich die Verwirrung in dem westrussischen Militärbezirk um ein erhebliches weiterentwickelt. Der Oberste Politische Kommissar dieses Bezirks soll bisher 45 Offiziere und 145 Soldaten verhaftet

haben. Den Verhafteten werde vorgelesen, so schreibt das polnische Blatt, Anschläge gegen die Politischen Kommissare vorbereitet zu haben. Außerdem hätten sich die Beziehungen zwischen den Militärs und den Politischen Kommissaren in Weiskrußland in den letzten 14 Tagen ganz erheblich verschlechtert. Der Grund in dieser Verschärfung der Lage läge darin, daß die Befehle der Politischen Kommissare erwehrt worden seien. Weiter wird gemeldet, daß die sowjetrussischen Behörden etwa 3000 ausländischen Kommunisten die Einreiseerlaubnis zu den roten Feiertagen des 1. Mai abgelehnt hätten, da die G.P.U. angeblich über Informationen verfüge, wonach von trotzkistischer Seite ein Anschlag auf Stalin geplant sei.

Nach einer anderen polnischen Meldung aus Moskau ist der bisherige politische Kommissar bei der Roten Armee, Krawtchischai, plötzlich verhaftet worden, weil er von Moskau aus die Besetzung der polnischen Kontrolle über die Leiter der Roten Armee inhaftiert habe. Marischal Blücher soll den Standpunkt vertreten haben, daß der gegenwärtigen Anwesenheit im Fernen Osten für die Durchführung der Moskauer Anweisungen nicht geeignet sei. Krawtchischai habe ihm dabei zugestimmt. Der Disziplinarkommissar Maszewin sei deshalb an seiner Stelle ernannt worden. Marischal Blücher soll über diese Maßnahme sehr unzufrieden sein, da er darin einen Angriff gegen seine eigene Würde sehe.

Die der Warschauer Korrespondent des „Zandau Express“ meldet, sind in der Sowjetunion 800 Personen verhaftet worden, weil sie die Sendungen des geheimen Antifalschens mitschleht haben. Der Chef der G.P.U., Jelschow, habe, der gleichen Quelle zufolge, eine Anordnung veröffentlicht, wonach jeder, der Sendungen dieses geheimen Rundfunksenders mitschleht, für zehn Jahre nach Sibirien verbannt würde. Der Geheimfunker habe am Freitagabend bekanntgegeben, daß Stalin General Dubschenko, den früheren Kommandierenden der Leningrader Garnison, im Zubojna-Gefängnis habe erhängen lassen.

Selbstbesichtigung aller Moskauer-Reisenden

„Express“ berichtet, daß in letzter Zeit Reisende die sich aus verschiedenen Teilen der Sowjetunion nach Moskau begeben, dort einer genauen Selbstbesichtigung durch den Leiter der G.P.U. unterzogen werden, bevor sie den Zug verlassen dürfen. In jedem Moment sei ein besonderes Asteil für diese Selbstbesichtigungen bestimmt. Da die Menge häufig fast überfüllt seien, fanden diese Durchsichtungen auch in den Toiletten der Wagen statt. Das Warschauer Blatt weist weiter auf melden, daß in letzter Zeit in Moskau mehr als 100 Verhaftungen vorgenommen worden sind.

Tout va très bien, madame...?

Politische Briefe aus Frankreich
Von Dr. Rudolf F e s c h e l

Der Herausgeber der Zeitschrift „Deutsche Rundschau“, Dr. Rudolf Feschel, hat eine bedeutende Informationsreihe durch Frankreich gemacht und sollte uns nach seiner Rückkehr drei Hefen zur Verfügung, deren ersten wir heute veröffentlichen. Dr. Feschel bemüht sich in diesen Hefen, auf Grund an Ort und Stelle eingehender Informationen ein Bild jener von Deutschland aus nicht immer ganz durchsichtigen politischen Lage zu geben, die für das Frankreich von heute kennzeichnend ist und die, wie uns scheint, geeignet ist, manches Falschbild und manchen Fehlschlus richtigzustellen. Die Zeitschrift.

Früher hat man mit Recht gesagt: was auch immer es sei, in Paris endete alles mit einem Couplet. Man kennzeichnete damit zureichend den großen Reichtum, mit dem auch sehr ernsthafte Dinge die französische Seite abgemessen und wirklicher Notstand und Sorge begegnet wurden. Eines der amüsantesten und wichtigsten Beispiele war das einwöchige Pariserische „Tout va très bien, Madame la Marquise“, Text und Musik von Mistrat, weitestgehend vorgezogen von Don Ventura und seinen musikalischen Gefährten, das ein solcher Welterfolg wurde, daß das Pariserer eine große doppelseitige Platte beipielten ließen. „La Marquise voyage“ mit den Abwandlungen des Schölers in fast allen Sprachen und Ländern.

Dies Couplet war eine ausgesprochen politische Satire gegen eine Regierung, die trotz offensichtlicher Vertriebsmängel dem Volke wieder und wieder versicherte, daß alles zum Besten liehe. Da erhielt die Marquise auf ihre telefonische Anfrage nach vierzehntägiger Abwesenheit von ihrem Schloß immer die beruhigende Versicherung: „Tout va très bien“ (alles geht sehr gut) — nur einige ganz kleine „Malheurs“ seien passiert: ihre arme Stute sei gerade gestorben. Wodurch? Weil der Pferdewall abgebrannt sei. Wieso? Durch den Brand des Schloßes, aber „tout va très bien, Madame Marquise!“ Und auf ihre letzte entsetzte Frage kommt endlich die Wahrheit: Als der Marquis erfuhr, daß er ruiniert sei, habe er sich das Leben genommen, indem er Feuer aus Schloß leide, das auf den Pferdewall übergriff, mit dem die Stute verbrannt. Und dann der Schlusschor der Bedienten mit dem aufreißenden Refrain: „Mais à part ça, Madame la Marquise, tout va très bien, tout va très bien“ — nur einige ganz kleine „Malheurs“ seien passiert: man sich selber nicht von seinen Nöten befreien, und wirksamer konnte eine so völlig grundlos optimistische Regierung nicht dem allgemeinen Volkserleid preisgegeben werden. Auch die Gaoulards waren noch mit einem politischen Couplet befreit worden.

Wenn man aber in den Tagen nach Paris kam, in denen die deutsche Entscheidung über Österreichs Schicksal fiel, so fand man eine sehr andere Stimmungslage vor, und kein Franzose verfuhr wie Niemand, seine ersten Sorgen in einem Couplet aufzulösen. Alle Lust zum Scherz war vorüber. Eine weltpolitische Situation von größter Bedeutung fand ein durch innenpolitische Gegenkräfte schwerer Art zerstücktes und ge-

Sore-Belshia machte gestern in Paris Station

Nach der Unterredung beim Duce.
Der englische Kriegsminister Sore-Belshia, der am Sonntagabend in Rom von Wien in Paris eintrafen worden war und im Westen des italienischen Außenministeriums Graf Ciano eine Unterredung von 40 Minuten Dauer mit dem Duce hatte, machte auf seinem Rückflug von Rom am Sonntagabend in Paris Station. Am Abend fand in der englischen Botschaft zu seinen Ehren ein Essen im engsten Kreise statt, an dem obhört nach Daladier und der britische Botschafter in Paris teilnahmen. Der englische Kriegsminister wird heute vormittag nach London weiter reisen.

Eine letzte Mahnung des Sudetendeutschtums an Prag

Nicht mehr länger Krieg im Frieden!

Konrad Henlein stellt in einer Rede in Karlsbad die acht Mindestforderungen des Sudetendeutschtums auf

Nach wie wurde einer selbständigen politischen Ausdehnung mit einer solchen Spannung entgegengehen wie der Ausdehnung, die Sonntag und Montag in Karlsbad in einem durch das allgemeine Versammlungsverbot und seine Ausweitungen vorgezeichneten Rahmen abgehalten wurde. Die Ausdehnung vom Krieg auf lebende Tschechen bedeutet, deren Zahl sich auf 480 betrug. Diese 480 Männer erheben die Vertreter des gesamten geistlichen Sudetendeutschtums, sie verkörpern ein Volkstum in des Wortes wahrer Bedeutung. Die Karlsbader Bevölkerung aber hatte in spontaner Weise die Vertreibung der gewaltigen Geisteskräfte dieser 480 Männer angenommen und gab durch begeisterte Kundgebungen dem Empfinden Ausdruck, mit dem das gesamte Sudetendeutschtum die Forderung beglückte. So half sie mit, der Forderung, die zunächst durch politische Maßnahmen befristet war, das Gepräge zu geben, das ihrer Kraft und ihrer Wichtigkeit für den Ablauf der innerpolitischen Auseinandersetzungen zusetzt. Nach Beendigung der Kundgebung bereitete die vor dem Kirchhaus versammelte Menge der Bevölkerung Konrad Henlein bei seiner Abfahrt beispielsweise Ovationen. Die Ordnungsmannschaften hatten Mühe, ihm den Weg durch das dicke Spalier zu bahnen.

Die angekündigte große Rede Konrad Henleins gab dem zweiten Tag der Tagung das Gepräge. Der Parteiführer der Sudetendeutschen Partei legte, indem er das gesamte Problem des Sudetendeutschtums umriss, ein freimütiges Bekenntnis zur nationalen sozialistischen Weltanschauung ab und richtete an die tschechische Regierung eine letzte Mahnung, von ihrer Willkür herrenhaft abzugeben. In Beginn der Sitzung erriete zunächst der Organisationsleiter Dr. Frith Stollner den Bericht über die organisatorische Entwicklung der Sudetendeutschen Partei im letzten Jahr. Trotz schwerer innerpolitischer Kämpfe, wirtschaftlicher Drucks sowie behördlicher Einschränkungen und Verfolgungen nahm die Bewegung im letzten Jahr einen stetigen Aufschwung, der im Durchschnitt einen Mittelzuwachs von 10 000 neuen Mitgliedern

bedeutung an solchen Feiern nicht beteiligen können. Wenn es den tschechischen Staatsmännern wahrhaft ernst ist, mit dem tschechischen Volk in ein freundschaftliches Verhältnis zu kommen, so wird sich folgendes als unerlässlich und notwendig erweisen: 1. eine Revision des trügerischen tschechischen Selbstbildnis; 2. eine Revision der unglücklichen Auffassung, daß es die Aufgabe des tschechischen Volkes wäre, das tschechische Volkstum gegen den sogenannten Deutschen Drang nach Osten zu sein; 3. eine Revision ihrer außenpolitischen Stellung, die den Staat bisher in die Reihe der Feinde des tschechischen Volkes geführt hat.

Die nicht eingehaltenen Verpflichtungen

Bei der Verantwortung dieser Frage wird sich das tschechische Volk aber auch darüber klar sein müssen, daß die Neuordnung seines Verhältnisses zum Großdeutschen Reich nicht ohne gleichzeitige Neuordnung seines Verhältnisses zu unserer Volksgruppe möglich ist. Das tschechische Volk hatte 20 Jahre lang Zeit, die inneren Verhältnisse zur Zufriedenheit aller Völker zu gestalten. Am Ende dieser 20 Jahre muß gelangt werden, daß seine Staatsmänner nach drei Seiten nicht erfüllt haben, was man von ihnen hätte erwarten müssen: 1. Sie haben die freiwillig in den Denkschriften an die Friedenskonferenz gegebenen Verpflichtungen nicht gehalten; 2. sie haben ihre Verpflichtungen aus dem Vertrag von Trianon nicht gehalten; 3. haben sie ihre staatsrechtlichen Verpflichtungen, die sie in der Staatsverfassung eingegangen sind, nicht gehalten.

Seite erheben alle nicht-tschechischen Völker und Volksgruppen Protest gegen eine Verhandlung, die mit völligem Selbstverweigen, mit Ehr und Würde nicht länger in Einklang gebracht werden kann. Als Unrechtmäßigkeit werden wir uns solange fühlen, solange wir Deutsche nicht das gleiche tun dürfen wie die Tschechen. Alles, was den Tschechen erlaubt ist, muß auch uns erlaubt sein. Mit einem (Fortsetzung auf Seite 2)

Ein neuer Fall Dudento?

Raskolnikow soll in Belgien sein.
Die belgische Zeitung „Sinquante Siècle“ gibt Gerüchte wieder, daß der sowjetrussische Gelehrte in Sofia, Raskolnikow, der vor einiger Zeit — wie so viele andere Sowjetdiplomaten — nach Moskau zurückgerufen wurde, nach Belgien in Gefangenschaft

Die große Rede Konrad Henleins

Dann nahm Konrad Henlein das Wort. Den Versuch, um die grundsätzliche und christliche Lösung des sudetendeutschen Problems durch Ausschließung eines sogenannten „Minderheitenstatus“ heranzuführen, bezeichnete Henlein von vornherein als gescheitert. Man habe das Problem noch nicht in seiner Tiefe erfasst und glaube, mit Halbtönen darüber hinwegzukommen. Dabei hätte es die Regierung gar nicht so schwer, die tschechische öffentliche Meinung umzustimmen, denn, so sagte Konrad Henlein, „ich bin überzeugt, daß das gesamte tschechische Volk im Grunde seines Herzens friedliebend und verständnisvoll ist. Ich glaube an seinen Glauben und seine Ehrlichkeit, ich bin aber ebenso davon überzeugt, daß man es von keiner Seite her betreiben muß!“

„Wenn in diesem Jahre“, so meinte der Redner, das tschechische Volk dieses Staates geehrt wird, so wird man berechnen können, daß sich die Deutschen nach 20jähriger Unter-

Kleine Anzeigen

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden nur einseitig (22 mm breit) veröffentlicht und nach Worten berechnet. Das geforderte Uberschriftswort kostet 20 Pf., das einfache Wort in der Grundchrift 6 Pf., Ziffergröße 8 Pf. Nachdruckserien werden nicht gewährt. Für die gleichzeitige Aufnahme einer „Kleinen Anzeige“ von Privat zu Privat in allen Ausgaben der Zeitung „Mittelddeutsche“, nämlich: Saale-Zeitung, Halle; Mittelddeutsche Zeitung, Erfurt, und Masserburger Zeitung, Meiningen, beträgt die Kosten: 50 Pf. für den Uberschriftswort und 10 Pf. für jedes weitere Wort in der Grundchrift. Ziffergröße 6 Pf. Millimeterpreis für kleine Anzeigen in 3 Zeilen zu 15 Pf.

OFFENE STELLEN

Zeichner (in)

mit guten Zeichenkenntnissen zur Anfertigung technischer Zeichnungen für Holz- und Metallarbeiten, nicht unter 25 J., das selbstständig malen u. zeichnen kann. Gehalt nach Absprache u. Eintrittstermin bis zu richten an: **Giebel-Flugzeugwerke, Halle (Saale)** Romanthit-Gesellschaft

Stadtreisenden

gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Kraftwagenführer

für 2,5 Opelblitz per 1. Mai 1938 gesucht **C. Nische** Mehrlinghandlung **Frankleben bei Merseburg**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Bediener

Bediener für 15 Maschinen, die in einem Werkstättenbetrieb eingesetzt werden. Gute Schulung vorhanden. **Dr. Körner, Salza, Thüringen-Land**

Ein Haus-

Ein Zimmermädchen, ein Haus- u. Küchenmädchen, auch für den Sommer, bei 25 J., das selbstständig malen u. zeichnen kann. Gehalt nach Absprache u. Eintrittstermin bis zu richten an: **Giebel-Flugzeugwerke, Halle (Saale)** Romanthit-Gesellschaft

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Zimmermädchen

2 Zimmermädchen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

QUALITÄTS-MÖBEL

sehr billig bei **Max Beranck** jetzt Halle-Saale, Barfüßerstraße 15

Stellengesuche

19 Jahre alt, Hotel, Restaurant, auch für den Sommer, bei 25 J., das selbstständig malen u. zeichnen kann. Gehalt nach Absprache u. Eintrittstermin bis zu richten an: **Giebel-Flugzeugwerke, Halle (Saale)** Romanthit-Gesellschaft

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Büchergeselle

2 Büchergesellen bei gut. Verdienst zum baldigen Antritt gegen festes Gehalt und Provision. Alter nicht unter 25 Jahre, Führerschein erforderlich. Bewerbungen handschriftlich mit Lichtbild und Zeugnissen erbitlen. **C. W. Pabst, Mineral-Import und chemische Fabrik Halle (Saale)**

Grasmäher

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Grasmäher, Halle (Saale)**

Kinderwagen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Kinderwagen, Halle (Saale)**

Zimmer

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Zimmer, Halle (Saale)**

Milch-Gehpan

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Milch-Gehpan, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**

Mädchen

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Mädchen, Halle (Saale)**



Wo finde ich die gute Kraft, die mit der ganzen Arbeit schafft?

Vom frühen Morgen bis in die späte Nacht hinter der Theke stehen und doch überall sein — eine nützliche Hilfe würde sich lohnen — Die S. Z. bringt sie

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Witwe

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. **Witwe, Halle (Saale)**

Berliner Börse

vom 23. April 1938

Deutsche Anleihen		Bank-Aktien		Industrie-Aktien		Goldpandbriefe		Verkehr-Aktien	
5% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	23,4	Allg. Cr.-A.	104,50	Amperwerke	124,75	4 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	23,4	Halle-Herford	104,50
4 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	22,1	Berl. Handelsg.	126,25	Altg. Elek.-G.	126,25	4% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	22,1	Halle-Herford	104,50
4% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	20,8	Com. Privatb.	116,75	Altg. Elek.-G.	126,25	3 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	20,8	Halle-Herford	104,50
3 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	19,5	D.B. Disc. G.	121,25	Altg. Elek.-G.	126,25	3% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	19,5	Halle-Herford	104,50
3% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	18,2	D. Elek. Bank	93,00	Altg. Elek.-G.	126,25	2 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	18,2	Halle-Herford	104,50
2 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	16,9	D. G. Disk. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	16,9	Halle-Herford	104,50
2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	15,6	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	15,6	Halle-Herford	104,50
1 1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	14,3	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	14,3	Halle-Herford	104,50
1% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	13,0	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	3/4% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	13,0	Halle-Herford	104,50
3/4% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	11,7	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	11,7	Halle-Herford	104,50
1/2% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	10,4	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/4% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	10,4	Halle-Herford	104,50
1/4% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	9,1	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/8% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	9,1	Halle-Herford	104,50
1/8% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	7,8	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/16% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	7,8	Halle-Herford	104,50
1/16% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	6,5	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/32% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	6,5	Halle-Herford	104,50
1/32% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	5,2	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/64% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	5,2	Halle-Herford	104,50
1/64% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	3,9	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/128% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	3,9	Halle-Herford	104,50
1/128% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	2,6	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/256% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	2,6	Halle-Herford	104,50
1/256% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	1,3	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/512% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	1,3	Halle-Herford	104,50
1/512% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	0,6	D. Hyp. Bk.	117,00	Altg. Elek.-G.	126,25	1/1024% Pr.-L.-Pfdbr. GM 1915	0,6	Halle-Herford	104,50

Mitteldeutsche Börse

Verenigt: Halle, Leipzig, Dresden, Chemnitz, Magdeburg, Leipzig, den 23. April

Dtsch. festverz. Wertp.		Mitteldeutsche Aktien	
10% Reichsanl. 1924	124,00	Manf. Bergh.	152,00
8% Reichsanl. 1924	112,00	Masch. Fabrik	152,00
6% Reichsanl. 1924	100,00	Masch. Fabrik	152,00
4% Reichsanl. 1924	88,00	Masch. Fabrik	152,00
2% Reichsanl. 1924	76,00	Masch. Fabrik	152,00
1% Reichsanl. 1924	64,00	Masch. Fabrik	152,00
1/2% Reichsanl. 1924	52,00	Masch. Fabrik	152,00
1/4% Reichsanl. 1924	40,00	Masch. Fabrik	152,00
1/8% Reichsanl. 1924	28,00	Masch. Fabrik	152,00
1/16% Reichsanl. 1924	16,00	Masch. Fabrik	152,00
1/32% Reichsanl. 1924	8,00	Masch. Fabrik	152,00
1/64% Reichsanl. 1924	4,00	Masch. Fabrik	152,00
1/128% Reichsanl. 1924	2,00	Masch. Fabrik	152,00
1/256% Reichsanl. 1924	1,00	Masch. Fabrik	152,00
1/512% Reichsanl. 1924	0,50	Masch. Fabrik	152,00
1/1024% Reichsanl. 1924	0,25	Masch. Fabrik	152,00
1/2048% Reichsanl. 1924	0,125	Masch. Fabrik	152,00

Freiverkehr

Akt.-Börsen		Akt.-Börsen	
Akt.-Börsen	23,4	Akt.-Börsen	23,4
Akt.-Börsen	22,1	Akt.-Börsen	22,1
Akt.-Börsen	20,8	Akt.-Börsen	20,8
Akt.-Börsen	19,5	Akt.-Börsen	19,5
Akt.-Börsen	18,2	Akt.-Börsen	18,2
Akt.-Börsen	16,9	Akt.-Börsen	16,9
Akt.-Börsen	15,6	Akt.-Börsen	15,6
Akt.-Börsen	14,3	Akt.-Börsen	14,3
Akt.-Börsen	13,0	Akt.-Börsen	13,0
Akt.-Börsen	11,7	Akt.-Börsen	11,7
Akt.-Börsen	10,4	Akt.-Börsen	10,4
Akt.-Börsen	9,1	Akt.-Börsen	9,1
Akt.-Börsen	7,8	Akt.-Börsen	7,8
Akt.-Börsen	6,5	Akt.-Börsen	6,5
Akt.-Börsen	5,2	Akt.-Börsen	5,2
Akt.-Börsen	3,9	Akt.-Börsen	3,9</

Unter allen Kameraden

Am Sonnabend veranstaltete die Frontkameradschaft 14/18 im NS Deutschen Reichs-Friederbund einen eindrucksvollen Pflichtkameradschaftsball im Saal an der Zerbiburg. Nach dem Ginnarsch der Fahnen begrüßte Kameradschaftsführer Pa. C. Lehr die Gäste und Kameraden. Dann feierte Stadtschütze Büffel als Hebrer des Abends seine Jährer mit Schilberungen über seine Erlebniswelt in Deutsch-Österreich.

Nach dem Krige, aus dem unsere tapferen Kolonialkrieger unbezweifelbar hervorgingen, wurden den Deutschen ihre Leistungen von England und den Römern aus aller Herren Länder für einen lächerlich billigen Preis angeteilt mit dem Gefühl, daß diese ehemaligen Leistungen veränderlich. Das dauerte bis 1925, da der England zur Einsicht gekommen war und andrief: Die Deutschen sollen uns wieder willkommen sein!

Der einmal in Afrika lebte, den nicht es immer wieder verdrängt. So waren viele ehemalige deutsche Kameraden wieder hinunter und begannen von neuem ihre mühselige, harte und einbehrungsreiche Lebensarbeit. Und in wenigen Jahren hatte die Kolonie wieder für Deutschland die gleiche Bedeutung, die es in der Vergangenheit gehabt hat. Doch stehen die deutschen Kolonien unter fremden Herrschaftlichen Mäulen, doch es ist die Zukunft aller deutschen Kameraden, endlich das Gebiet wieder unter der heiligen Fahne ihres großen Mutterlandes zu sehen.

Das war in kurzen Worten der Inhalt des Vortrages, in dem der Stadtschütze auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Landes schilderte. Durch viele Anmerkungen wurde das Bild, die besonderen Eigenschaften dieses Kontinents und seiner schwarzen Einwohner abgerundet.

Den Abend befehlo Kameradschaftsführer Lehr mit Grußworten über die Umanerung des NS Deutschen Reichs-Friederbundes. Neben seiner Führer von Adolf Hitler selbst ist es gewiss den Anführer des Reichs, A. D. Reinhardt, erinnerte an seine 14-jährige Tradition, an den Gründer des NS Deutschen Reichs, Friedrich den Großen, und ermahnte die Kameraden zu weiterer Treue. Von nicht zu lassen dem Bund nicht nur die Kameraden annehmen, sondern jeder Deutsche, der aus dem aktiven Wehrdienst ausscheidet. Damit ist sein ewiges Befehlen gewährleistet. GM.

Ehrung von Hängerveteranen

Im Rahmen einer Feierstunde anlässlich der Jahresversammlung des hallischen Männerbundes „Hedehort“ überreichte der Kreisführer des Hängerveteranenvereins, Stabsarzt Dr. Hermann Schmidt, den beiden Hängerveteranen Paul Heinicke und Hermann Lehmann für 40-jährige treue Zugsdienstleistung für das deutsche Volk die Goldene Ehrennadel des Bundes Sachsen-Anhalt im Deutschen Hängerbund.

Ehrung ehemaliger Freikorpskämpfer

300 Ehrenurkunden in Halle und im Saalkreis

Weihe einer Kriegerdenkmäler durch den Landesgebietsführer Major a. D. SS-Standartenführer Jungnickel

Am Sonntagmittag fand im großen Saal des Stadtschützenhauses zu Halle die Uebergabe und Weihe der neuen Fahne der Kameradschaft ehemaliger Volkstum, Freikorps und Grenzschutzkämpfer im NS Deutschen Reichs-Friederbund (Kriegerbündel) statt, eine Feier, an der sämtliche Krieger-Kameradschaften des NS Deutschen Reichs-Friederbundes (Kriegerbündel) Stadtkreis Halle und Saalkreis teilnahmen.

Nachdem die Fahnenkompanie unter Vorantritt der Gefechtskompanie und des Zielmannzuges des Kreisverbandes vom Paradeplatz aus zum Stadtschützenhaus marschiert war, begann dort die Veranstaltung in dem festlich geschmückten Saal mit dem Ginnarsch der Fahnen und einer Begrüßung aller Kameraden durch den Kreisführer Cundius, der die Ehrenliste, Vertreter von Partei und Wehrmacht sowie der Behörden willkommen hieß und insbesondere dem Landesgebietsführer, H-Standartenführer Major a. D. Jungnickel, für sein Erscheinen dankte. Kameradschaftsführer Wiegand zeichnete in breiten Zügen ein Bild des Freiheitskämpfers, dessen Bild in der Geschichte des Nachkriegs lange Zeit stark verzerrt gelehrt worden ist. Heute wissen alle, daß der Freiheitskämpfer mit seinem persönlichen Einsatz von Blut und Leben der ersten Vertreter eines Selbstentwurfs war, den wir heute als politischen Soldaten kennen und ehren. Damals hieß die Aufgabe, Deutschland und Europa vor dem Einbruch des Bolschewismus zu retten. Das geschah im Volkstum und in der Geschichte, aber nicht an der Front, wo der Bolschewismus seine blutige Hand gegen deutsches Leben erhob. Wichtige Offiziere sammelten damals die besten Teile der deutschen Jugend um sich: ehemalige Soldaten, Studenten und Schüler fanden sich zu den Fahnen der Freikorps, unter denen sie an der letzten Front kämpften als erste Soldaten des Dritten Reiches.

Nach dem Willen des Führers sollen jetzt die Freiheitskämpfer in die Organisation des NS Deutschen Reichs-Friederbundes übernommen werden, und so konnte H-Standartenführer Major a. D. Jungnickel als Landesgebietsführer seine Ansprache unter das Motto setzen: „Wir waren Soldaten — wir bleiben Soldaten.“ Er gab eine Singsendung der neuen Kriegerdenkmäler als Träger der Symbole des alten Deeres und des Dritten Reiches. Unter der Parole des Freiheitsführers Major Wiegand, „Und demod!“ folgten die alten Freiheitskämpfer weiter



Während der Feierstunde im großen Saal des Stadtschützenhauses. In der Mitte H-Standartenführer Jungnickel, rechts neben ihm Kreisgeschäftsführer Cundius. (Bild: Ziegler.)

wirken zum Wohle des neuen Deutschland. — Nachdem die Uebergabeceremonie beendet war, gedachte die Versammlung der 37 000 gefallenen Freiheitskämpfer und der Toten der Bewegung, während die Kapelle das Lied vom alten Kameraden anstimmte und Kamerad Offen an Worte des Gedenkens sprach. Die 300 ehemaligen Freiheitskämpfer erhielten nun die von Oberst A. D. Reinhardt als Bundesführer unterzeichneten Urkunde, die folgenden Wortlaut aufwies:

„Es wird hiermit Dank und Anerkennung des Reiches ausgesprochen, daß er freiwillig unter Einsatz von Leib und Leben das Deutsche Reich in schwerer Zeit verteidigt und gekämpft hat.“
Mit der Führerührung und dem Ausmarsch der Fahnen fand die würdige Feier ihr Ende, bei der sich manch alter Freiheitskämpfer mit seinen Kameraden von „damals“ erfreut und stolz wiedertraf. E.

Oesterreichspende des Stadtkreises Halle

Unsere österreichischen Brüder danken

für Lebensmittel, Bekleidungsstücke, Bargeld im Rahmen der Soformmaßnahmen

Im dem Augenblick, als Österreich als große Reich heimkehrte, wurden sofort Maßnahmen zur Linderung der arbeitslosen Not unserer Brüder und Schwestern getroffen, an denen sich auch unser Kreis hervorragend beteiligte. Er übernahm neben Lebensmittel und Kleidern auch einen arbeitslosen Verdienst. Die Spenden wurden von den Dienststellen der NSD, in Oberösterreich, Kärnten und Osttirol sowie in der Steiermark verteilt. Von dort trafen nun herzliche Schreiben ein, in denen darum gebeten wird, den Dank der unterkärntner Deutschösterreicher auch der Öffentlichkeit und vor allem den Gebern zu übermitteln.

Alfred Kahlweß. Die Musik- und Kulturstadt Halle ist die einzige deutsche Stadt, die im Rahmen dieser Berliner Aktionen, außer den beiden Städten Berlin und Potsdam, mit einer Darbietung hervortritt.

Schmückt die Schaufenster am 1. Mai!

Die Schaufenster des Einzelhandels standen seit der Machtergreifung stets am 1. Mai im Zeichen der nationalen Verbundenheit aller Deutschen. Auch in diesem Jahre hat die Wirtschaftskammer Einzelhandel die Geschäfte aufgefordert, dieser Einmütigkeit auch nach außen besonders sichtbaren Ausdruck zu geben. Nach der Parole „Kreuz euch des Lebens“ sollen zum 1. Mai die Schaufenster des Einzelhandels für den Ehrenstag der deutschen Arbeit in gelb gehalten werden, das möglichst fünfmalig die Freude am Werk und an der Freizeit in der Gemeindefürsorge aller Schaffenden zum Ausdruck kommt.

„Zwischen Zellen und Fabriken“

Die Wirtschaftskammer des NS-Saalkreises hat im Rahmen der großen Lager- und Fahrtenaktion 1938 der Hitler-Jugend führt die Kaufmännische Aktion gemeinsam mit dem Unterbannan III-36 Halle-Stadt der Hitler-Jugend die Veranstaltung des Einzelhandels für den Ehrenstag der deutschen Arbeit in gelb gehalten werden, das möglichst fünfmalig die Freude am Werk und an der Freizeit in der Gemeindefürsorge aller Schaffenden zum Ausdruck kommt.

Einweihung der Lehrbauhütte „Heide“

Auf dem Grundstücke der Wirtschaftskammer Bauindustrie in Veititz wird am 4. Mai die Lehrbauhütte „Heide“ eingeweiht. Im Auftrag des Bauleiters wird der Bauhüttenbau durch die Bauhüttenbauhütte der NSD, Bannam an der Eröffnungsinvestition halten. Außerdem werden noch der Leiter der Bezirksgruppe, Baumeister Julius Schmidt, Magdeburg, und der Leiter der Wirtschaftskammer Bauindustrie, Generalsekretär Dr.-Ing. v. C. Bögler, Essen, sprechen.

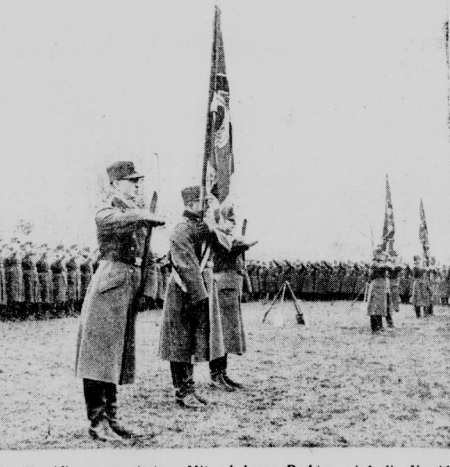
30 500 Mark WSM-Spenden der hallischen Gefolgen

In den Monaten Oktober 1937 bis März 1938 sind von den Gefolgen und Gefolgen der hallischen Gefolgen als Spende für das Wintersemester 1937/38 insgesamt rund 30 500 RM. einbehalten worden.

Auf den Führer und die Fahne vereidigt

Generalarbeitsführer Simon bei der Vereidigung von 1000 Arbeitsdienstmännern

Auf dem mittigen der Elster-Tal-Anlage, gelegen von hohen Bäumen umrahmt, fand die Vereidigung der 1000 neu einberufenen Mannschaften des Reichsarbeitsdienstes aus den Kreisen Merseburg, Schöneberg, Pöhlitz, Jützen, Gorbau, Oberhau und Lohau auf den Führer und die Fahne vereidigt. Um 9 Uhr trat Generalarbeitsführer Simon an der Spitze der Front der im offenen Felder angeordneten Arbeitsmänner ab, während der Mustern des Arbeitsganges unter Aufsichtsführer Rohr einen Marsch hielt. Als die Front erschienen, trat Kreisleiter Ritterbüch, Merseburg, Oberleitnant Schönbach, der Kommandeur der 1. Abteilung des Kaufmanns 153 Merseburg, Brigadeführer Seitz, Führer der SA-Standarte 188, Sturmbannführer Dammardt, Regierungsassessor Langner in Vertretung des Landrates, Bauführer Sandner, Jungbannführer Fuß und Bürgermeister Dr. Fuß für die Stadt Merseburg.



Zur Vereidigung angetreten. Mit erhobenen Rechten wird die Vereidigungsformel nachgesprochen. (Bild: Ziegler.)

Oberarbeitsführer Eichmann, der Führer der Gruppe 143 des Reichsarbeitsdienstes, hielt dann eine kurze Ansprache, in der er auf die hohe Bedeutung dieser Feierstunde hinwies, in der zur selben Zeit in

allen deutschen Gauen 100 000 junge Menschen zur Vereidigung angetreten waren. Nach der Ansprache traten die Arbeitsdienstmänner in Gruppen von je sechs Mann an die im Vierer angeordneten Fahnen. Dann erlangte hell in den Worten der Eid, den die jungen Kameraden gemeinsam nachsprachen. Als die feierliche Handlung der Eidesleistung beendet war, sprach Generalarbeitsführer Simon, der seine Worte in den Gruß an den Führer ausstießen ließ. Darauf formierten sich die Abteilungen zum Vormarsch vor dem Führer des Arbeitsganges M.

Samuel-Scheidt-Konzert der Stadt Halle

im Rahmen der Berliner Kunstwochen.

In der Zeit vom 16. Mai bis 30. Juni 1938 finden die bekannten Berliner Kunstwochen statt, die aus Musik-Vorstellungen der Reichsoperpflicht bestehen. Im Rahmen dieser Kunstwochen wird am Donnerstag, dem 19. Juni 1938, in der Volkshalle in Berlin ein Samuel-Scheidt-Konzert der Stadt Halle durchgeführt, unter Mitwirkung der Robert-Franz-Singakademie, Halle, des hallischen Stadtsingchors, des hallischen Lehrergesangsvereins und des vereinigten hallischen Orchesters. Die Gesamtkosten dieses Konzertes liegt in der Verantwortung von Universitätsmusikdirektor Prof.



Gold- und Rotblond, die große Haarmode

Die Locken stehen im Vordergrund

Gruppenversammlung der Friseur-Innungen im Neumarktschützenhaus zu Halle

Die Gruppe der Bezirksstelle Sachsen-Anhalt, umfaßt die Innungen der Kreise Halle, Saalfeld, Merseburg und Dessau, hielt am Sonntagmorgen im großen Saale des Neumarktschützenhauses ihre erste Gruppenversammlung ab...

tritt in die Vorbereitung vor der bitteren Not zu schreiten. Eine weitere Forderung auf dem lokalen Gebiet ist die lokale Betreuung der Gelegenheitsmitarbeiter durch die Betriebsräte...

Die Gefangenschaft der Friseurinnung Halle erfuhr durch einen Vorwort. Der Inhalt der Vorträge eröffnete Dörmeliter...

Über den beruflichen Nachwuchs, ein besonders wichtiges Thema, sprach Obermeister als ganz besonders, daß der nationalsozialistische Staat in der Frage des Nachwuchses Maßnahmen getroffen habe...

Büro Friedrich Müller Am Ufer 37, 06100 Halle

in seinem Vortrag über 'Mittelschicht' die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft...

Schaffung einer Altersversicherung. Die Schönheitspflege, wie sie heute hier praktisch vorgeführt worden ist, müßte alle Berufstätigen beschäftigen...

Ein Tischübergang des Bezirksamtsmeisters zeigte nochmals eine große Zahl moderner Konzepte in allen Bereichen...

Neben den genannten Vorträgen wurden einige lokale Demonstrationen gezeigt, die bei allen Teilnehmern großes Interesse erweckten...

Nach Beendigung der Vorträge gab Obermeister Götze in Schlüssel- und Erläuterungen an den anschließenden Arbeiten...

Dung und Friseur müssen sich gegenseitig ergänzen. Besonders bewundert wurden die historischen Frisuren aus den Jahren 1890 und 1940...

Dem gefälligen Teil folgte ein kameradschaftliches Beisammensein mit Tanz, der die Teilnehmer noch einige Stunden verweilte.

Belegblätter werden am Sonntagmorgen gefüllt. Durch einen Handzettel hat der Reichsführer H und Chef der heutigen Belegblätter...

Schule Trotha. Hefenhandl Unterwegs Schule Trotha: 172 Meier, das sind seit Freitag 7 Juni...

Gegen Zahntein-Ansatz Chlorodont die Qualitäts-Zahnpaste

Du bist nicht einsam Meike Roman von JLSE SCHUSTER

Ein großes Kapitel. Als das Fräulein und Elinor der Engel einsteht, ist der Herrmann bestirnt...

es nicht hoch nur der Wunsch nach Zugehörigkeit, nach Leben im großen Stil... Konrad Weimann hatte lange bemerkt...

alle einmalden hat. Sie hätte doch nun auch was rausgeholt können und...

Seine Augen. Der hat auch erst in einem Büro als Meike und ist noch lange nicht Generaldirektor...

Dann meinte Meike Witt, die die Größe einer Frau hat. Meike Witt, die die Größe einer Frau hat, ist die Einzige...

Das ist nicht, Meike? Du hast nicht mal verstanden, man ist gar nicht mehr gewohnt, Meike...

Ich bin mirklisch halb tot. So viele Menschen und die meisten keine ist. Alles Freunde und Verwandte von meinem Mann...

Das ist nicht, Meike? Du hast Verwandte in Friedland? Meike Witt sah Meike Weimann an...

Mein Vater kommt doch von dort. Meike Witt sah Meike Weimann an, als hätte sie sich zum ersten Mal...

Ich will nicht, Meike. Du kommst aus einer Familie, die sich leben lassen kann. Du bringst hier und...

Meike Weimann hatte den Kopf schief. Sie hatte ein Schiefer abgenommen, und die blonden Haare, die sie bis jetzt keine Schere...

eigene Meike preisgab, am wenigsten, wenn sie die ganze Familie betrafen. Meike Witt...

Ich will nicht, Meike. Du kommst aus einer Familie, die sich leben lassen kann. Du bringst hier und...

Das war eine Frage, auf die man eine Antwort geben mußte. Meike Witt sah Meike Weimann an...

Meike Witt sah Meike Weimann an, als hätte sie sich zum ersten Mal. Meike Witt sah Meike Weimann an...

Meike Witt sah Meike Weimann an, als hätte sie sich zum ersten Mal. Meike Witt sah Meike Weimann an...

Meike Witt sah Meike Weimann an, als hätte sie sich zum ersten Mal. Meike Witt sah Meike Weimann an...

Meike Witt sah Meike Weimann an, als hätte sie sich zum ersten Mal. Meike Witt sah Meike Weimann an...

Meike Witt sah Meike Weimann an, als hätte sie sich zum ersten Mal. Meike Witt sah Meike Weimann an...

Trotz ungünstiger, stürmischer Witterung

Gute Erfolge beim Modellflugwettbewerb

Vom NSFK betreut vollbrachten HJ-Luftsportflieger und Fliegerjungzüge des DJ tüchtige Leistungen

Ammendorf. Nicht gerade vom besten Wetter begünstigt, führten die Luftsportflieger der HJ... und die Fliegerjungzüge des DJ...

führt, in denen jeweils die ersten Sieger befragt... Die Preise erhielten in Gruppe 1: Kurt Kanzler, Wanderpreis...

geben, die drücken an der Leipziger Landstraße vor dem Flughafen Magdeburg-Zand... Auf dem freien Felde, wo sich nun bald viele fleißige Hände regen werden...



Wer wird Sieger bleiben?

damit die erste Stufe zu überwinden, um am großen Modellflugwettbewerb in der Aben teilnehmen zu können...

Dantopferleistung in Magdeburg Dertagruppenführer Koh tat den ersten Spatenstich.

Grundsteinlegung in Magdeburg Erstes Stabsgebäude des Arbeitsdienstes

Im Gau Magdeburg-Anhalt stand die Wiege des Reichsarbeitsdienstes

Magdeburg. Auf dem Bauplatz an der Königsstraße fand die Grundsteinlegung für das Stabsgebäude des Arbeitsdienstes XIII statt...

Von der Reichsleitung des Arbeitsdienstes war Generalarbeitsführer Dr. Schmeidler zu der Feier gekommen...

Vorbild für ganz Deutschland

100 Mitglieder bringen 50 Mark Zulohn.

Coswig (Anhalt). Der Bierereifer von Coswig, Naue, hat an den Coswiger Haus- und Grundbesitzerverein ein Schreiben gerichtet...

In Anerkennung der Tatsache, daß der Haus- und Grundbesitzerverein Coswig sich erfolgreich bemüht hat, die ihm obliegenden Aufgaben in enger Zusammenarbeit mit der Stadterhaltung zu lösen...

Echt jüdische Frechheit

Herr Kraker mußte Geld zusammensuchen.

Coswig. Ein Leipziger Tradebliss suchte hier die weltlichen Anstellungen vieler Coswiger Aramen auf und schwebte ihnen unter allerlei Einladungen und Verprechungen in echt jüdischer Frechheit sogenannte „Konfessionen“ weit über Preis an...

Prachtlich. (S.A. Heim geweiht.) Hier wurde das Haus der Hitler-Jugend seiner Bestimmung übergeben.

Mit fröhlichem Gesang zogen die Jungen mit ihren Modellen hinaus ins Freie. Auf dem Auenfeld hinter dem Burgschloß hatte sich bereits eine ganze Anzahl Zuschauer eingefunden...

Die Baustelle an der Königsstraße war schlicht mit Grün und Säulen geschmückt.

Der Name Dantopferleistung wurde immer an den Einlass der Männer der HJ für ihr Volk und für die Idee des Führers...

Das Gelsen. Schneidermeister Robert Raabe und seine Ehefrau Theresia Anna aus Gonne, Hertrstraße, begannen das Holz der goldenen Spindel.

Nur auf die Veranlagung kam es an

Grille vom Burgschloß hatte die beste Nase

Verbands-Jugendprüfung der Fachschaft Deutsch-Drahthaar, Bez. Saale-Eifter auf dem Gelände bei Salzmünde Von unserem nach Salzmünde entsandten Kzr.-Schriftleitungsmitglied.

Es war nicht leicht für Grille, die Konkurrenz war diesmal sehr hart, und lange konnte man sich nicht entscheiden, aber schließlich wurde sie doch zur Siegerin erklärt. Grille vom Burgschloß — so verhielt sich Grille vom Burgschloß — hat die beste Nase...



Die Hunde werden im Ring zur Beurteilung durch die Richter herangeführt.



Im Lastauto kamen die Besitzer mit ihren Hunden in Salzmünde an.

Schon in den frühen Morgenstunden hatten fünf Richter, Richter und Richter in Halle getroffen und waren mit ihren Hunden in Kraftwagen nach Salzmünde gefahren...

über Zurfst des Führers willig herankam und sich anleinen ließ. Was den Wettbewerb anlangt, so war auf den 3. G. Völkischen Festungen reichlich verlost...

Befuchsnachmittag in der Mütterchule

Am Mittwoch, dem 27. April, ab 16 Uhr, hat die Mütterchule wieder ihren Befuchsnachmittag, zu dem sie alle früheren Vereinsmitgliederinnen mit ihren Kindern...

Oberflurmann a. D. Winfelmann gestorben

Magdeburg. In der Nacht zum Sonntagabend starb im Alter von 68 Jahren an einer Krankheit, die er sich im Weltkrieg zugezogen hatte, Oberflurmann a. D. Max Winfelmann...

Start aus der Hand. (Bilder: SZ-Bilderdienst.)

Wind wehte stärker, teilweise raste er über das Gelände. Es sollte so aber eine Prüfung sein. Zum Hingepfört gehören eben später ganze Männer und diese gilt es herauszuheben und schon vom Anflug ab abzuhängen...

Bei der Veranstaltung, die über zwei Stunden dauerte, kamen die Zuschauer voll auf ihre Kosten. Teilweise allerdings waren sie dem Sturm ein willkommenes Spielzeug, das kopfüber zu Bruch ging, oder aber im sanfteren Gleitflug im Wasser landete...

Wegen der ungünstigen Witterung mußte die Preisverteilung im Heim vorgenommen werden. Nachdem nochmals auf den Sinn der Wettbewerbe hingewiesen worden war, daß es vor allem gelte, damit Arbeit an der fleißigen Erziehung des deutschen Volkes zu leisten...

Erster Start der Leichtathleten

Wettkämpfe des Reiches finden in Halle.

Die Eröffnungswettkämpfe des Reiches finden in Halle...

Ergebnisse: 100 Meter: 1. Meißner (9.12)...

100 Meter: 1. Meißner (9.12)...

100 Meter: 1. Meißner (9.12)...

100 Meter: 1. Meißner (9.12)...

100 Meter: 1. Meißner (9.12)...

100 Meter: 1. Meißner (9.12)...

Ruderjahr 1938 gestern eröffnet

Eintoppessen in allen Bootshäusern - Boote wurden getauft

Ab und zu treibt der April noch seine Schere...

Gestern traten die Mitglieder des Nelson in ihrem Garten...

Nach die Ruderer befanden ihre Verbundenheit mit dem großdeutschen Volk...

fürher im Kreise John von Reichsbund für Reichsbühnen...

Der halbesche Ruder-Club taufte gestern einen Doppelvierer...

zum Schluss noch einmal für Breslau erfolgreich...

So überlegen war Weisensfels

Kinler gegen Ortman - Der Mitte-Meister gewann 15:8

7000 Zuschauer wohnten im Breslauer Bürgerweide...

Wie schon gesagt, bewährte sich die Weisensfelscher...

Fußball in England

1. Liga: Birmingham-Chester 0:3; Charlton Athletic...

Die Aufstiegsrunde zur Deutschen Fußballmeisterschaft...

Die Jagd nach dem Gutpunkten

Die Meister im Wehrmacht-Raffahrtssport - Ende der schwierigen Prüfungen

Bei den Eröffnungs-Rennen in Nürnberg legte Weisensfels über 30 Kilom....

1937 P. 2. Ref. Maat Dreiss, Ref. Maat Wanken...

Neue Meister im Saalsport

Die Besten aus dem Gau Mitte in Halberstadt - Kunststehen und Radball

Die am 10. April auf der 24. April verlegten Saalsport-Meisterschaft...

1. Hermann Gumpelshaus 1.80; 2. Astoria Deffau 3.3; 3. Germania Holzweißig 1.83...

Von den Rennplätzen

Eröffnung von Springen.

Eröffnungswettkämpfe: 1. Gsch. Schenkerbahn Kriehs...

Ergebnisse: 100 Meter: 1. Meißner (9.12)...

Deutsche Rennwagen in Indianapolis?

Das 500-Meilen-Automobilrennen von Indianapolis...

Das 500-Meilen-Automobilrennen von Indianapolis am 30. Mai...

Das 100-Meilen-Mannschaftsrennen auf der Bahn von Halle...

Rote Front erneut eingedrückt

Das nationalspanische Hauptquartier erklärt in seinem Tagesbericht, daß die Truppen der Aragon-Front am Sonntag im linken Sektor über einen Grundanmarsch unternommen und dabei 25 Personen befreit haben, die die kommunistischen Milizen bei ihrer Flucht nach Barcelona verließen wollten.



So wie hier in Halle waren in allen Bootshäusern des Deutschen Reiches die Ruderer angetreten, um den Worten des Reichspostführers und des Reichschiffahrtsleiters Pauli zu lauschen, die von Frankfurt aus das deutsche Ruderjahr 1938 eröffneten.

Die Frühlingsreise im Wiener Frontaltheater

Der kommissarische Leiter der Akademie für Bühnende in Wien, Professor Max Reinhardt, macht einen Mitarbeiter des 'Neuen Wiener Theaters' gegenüber aufsehenerregende Enthüllungen über vom Schindling-Zentrum vorgeschlagene Anmerkungen in dem neuen Frontaltheater.

Kabinetsstreife in Ägypten

In Ägypten ist vor einigen Tagen eine Kabinetsstreife ausgebrochen, die heute noch andauert. Meldungen, die in der Monatspresse auftauchen, sind von einer inzwischen erfolgten Klärung der bestehenden Schwierigkeiten zwischen dem König und dem Ministerpräsidenten Muhammad Wahid Pascha mitteilen werden in Kairo als unrichtig bezeichnet.

Das Geburtstagsgeld der Reichspost

500.000 RM. für den Kulturfonds. Reichspostminister Dr. Oberdorfer hat dem Führer zu seinem Geburtstag einen Betrag von 500.000 RM. für den Kulturfonds des Führers zur Verfügung gestellt und ein Album mit allen seit Kriegsende erschienenen österreichischen Postwertzeichen überreicht.

Der Gatte war zu vergnügungsfähig

Man erlebt es gar nicht selten, daß in Scheidungsprozessen als erste Klage der Frau eingeleitet wird, daß der Mann niemals Zeit für sie gehabt habe. Vor dem Gericht in Los Angeles hat sich nun einmal der umgekehrte Fall ereignet.

Die Gesamtverluste der italienischen

Die Gesamtverluste der italienischen Streitkräfte während der großen Offensive in Katalonien betragen einer amtlichen Verlautbarung zufolge in der Zeit vom 9. März bis 29. April: Gefallen 67 Offiziere und 218 Mann, verwundet 463 Offiziere und 2264 Mann, vermißt 15 Mann.

Stadttheater Halle

Heute, Montag, 20 bis gegen 22 Uhr Der Widerspenstigen Zähmung. Lustspiel von W. Shakespeare. Dienstag, 20 bis gegen 23 Uhr Der Freischütz. Romantische Oper von Carl Maria von Weber.

Am Riebeckpark Ein ganz großer Erfolg!

Rechtzeitig Plätze sichern! Frühlingsluft. Die herrlichste und beliebteste Joseph-Strauß Operette mit ihren bezaubernden Melodien. Ein bezauberndes, fröhliches Fest voll musikalischer Atmosphäre, strahlender und lachender Lebensfreude!

Schauburg

Ab morgen Dienstag: Ein wahrer Triumph der guten Laune! Das Mädchen mit dem guten Ruf. Eine entzückend heitere, leichtschwingende, verführerische Komödie in der es von besten Mißverständnissen und komischen Situationen nur so wimmelt.

Italien

Nach mit den modernen Schiffen des Ostasienschnelldienstes. Bahnfahrt Halle-Bremen, Seefahrt Bremen-Genua, 5 Tage Antantoli in Italien, Bahnfahrt Genua - Bozen - Halle 390,- Reichsmark. In diesem Preis sind alle Kosten für Fahrt, Verpflegung, Übernachtung u. Trinkgelder enthalten.

Einwinnausgleich

1. Klasse 51. Preußisch-Oberdeutsche (277. Preuß.) Klassen-Lotterie. Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Kopf- und Rückseite der beiden Scheitungen I und II.

Die Parole

Die Parole. Heute, Montag, den 25. April, 20.15 Uhr, beginnt in der Schulhalle (mit Zerstreuung) der Unterricht in sämtlichen Unterrichtsfächern, Stundentafel, Chorieren usw. (Sänger- und Tänzergruppen).

Hapag-Frühjahrsfahrten

Im Mittelmeer und nach den Atlantischen Inseln mit M. S. 'Milwaukee' und M. S. 'St. Louis'. Große Hellasfahrt vom 12. Mai bis 31. Mai. Mindestfahrpreis RM 60,-.

Rundfunk

am Dienstag Leipzig. 5.50: Rundfunkchor und Wettermeldung. 6.00: Morgenrundfunk. 6.10: Rundfunkglocken.

Die Staatlichen Lotterien-Einnahmen

Köln, Leipziger Str. 10. Dr. Kessenhagen, Dr. Völk, Dr. Schulze, Brüderstraße 3. Frankel, Große Steinstr. 1. Arndt, Lohlgatter Straße 33.

Berufserziehungswert der DAF.

Managen für Hilfsarbeiter und Polizei. Zuerstausbildung von Körper, Anfertigung eines kleinen Entwurfs mit Stoffanalog und Maßentwurf. Dauer etwa 80 Std., wöchentlich einmal. Beginn: Freitag, 13. 5. 1938. Teilnehmergebühr: RM 8,20. Anmeldebüro: Berufserziehungswert, Reiterstr. 25, Zimmer 7.

VEREINS NACHRICHTEN

Berein für Erdkunde. Mittwoch 20/4 Uhr im Melanchthontium Lichtbildvortrag von Max Junge (Berlin) über seine Forschungsreise in der Nordküste unter Berücksichtigung deutscher Zielungsgebiete. Karten bei Hempelmann & Krause und an der Abendkasse.

Die Staatlichen Lotterien-Einnahmen

Köln, Leipziger Str. 10. Dr. Kessenhagen, Dr. Völk, Dr. Schulze, Brüderstraße 3. Frankel, Große Steinstr. 1. Arndt, Lohlgatter Straße 33.

211ige Anzeigen - Fernruf 274 31

211ige Anzeigen - Fernruf 274 31

Stadtkasse und Buchungen durch

Reiseabteilung der Saale-Zeitung, Halle 5. Hapag-Reisebüro, Halle 5. im Rolben Turm

Die Kraft im Innern

Die Kraft im Innern. Einzig in seiner Originalität! WERDE MITGLIED DER N.S.W.



Einheitliche Verkehrsgrundsätze

Rücksicht auf die Wirtschaft.

Der Staatssekretär im Reichs- und Preussischen Reichsministerium legte im dem Organ des Reichs-Verkehrsministeriums "Deutsche Verkehrsblätter" die Beschlüsse dar, die im nächsten Monat in Kraft treten werden müssen. Die Erfahrungen des Krieges hätten gezeigt, daß der Verkehr für das Wohlbefinden ein einheitliches Verkehrsrecht benötigt werden müßte. Die Aufgabe, Verkehrsansätze auf das Reich zu übernehmen und die Verkehrsmitel in einheitlicher Führung zusammenzufassen, sei gefordert. Nach einer Konsolidierung der Verkehrsansätze es nur noch darauf an, dem Reichsverkehrsminister als Träger einer einheitlichen Verkehrspolitik in der Verwaltung einen festen Unterbau zu geben.

Im nationalsozialistischen Staat sei die Rechtswichtigkeit der Rechtserstellung durch die einheitliche Verkehrsmitel zu gewährleisten. Ein Planmäßiger Ausbau der verschiedenen Verkehrswege sei die Grundlage der gesamten nationalen und wirtschaftlichen Entwicklung. Damit ergäbe sich zugleich die Notwendigkeit, daß die Verkehrsverwaltung auf die Bedürfnisse aller wirtschaftlichen Interessen weitestgehend Rücksicht nehmen und mit ihnen in enger Verbindung stehen müsse. Die Verkehrsverwaltung müsse bei der notwendigen Zentralisierung in großräumigen Bezirken zusammengehalten werden. Auf der Grundlage der Verkehrsansätze sei es an einer einheitlichen Verkehrspolitik in der Verwaltung zu arbeiten, die einheitlich geregelt werden, daß auch der Verkehrsverkehr in allen seinen Zweigen für einen einheitlichen Verkehr im Reich zu gewährleisten und die einheitlichen Verkehrsansätze unterstellt wird, der auch die Verkehrsverwaltung einleitet. Dabei würden bei den Oberbehörden oder Regierungspräsidenten, die für die Verkehrsverwaltung im Reich zuständig sind, die Verkehrsansätze im Reich zu gewährleisten, die Verkehrsansätze im Reich zu gewährleisten, die Verkehrsansätze im Reich zu gewährleisten.

Die deutschen Zuckerfabriken im März

Zunahme in der Herstellung in Rohzuckerwert / Höhere Verbrauchszuckerquoten

Im März 1938 find in den deutschen Zuckerfabriken 1,49 Mill. Doppelzentner Rohzucker und 1,204 Doppelzentner Verbrauchsrohstoffe hergestellt worden (im Februar 1,375 Doppelzentner Rohzucker und 1,192 Doppelzentner Verbrauchsrohstoffe). Im März 1938 sind im Vergleich mit dem entsprechenden März 1937 10,2 Prozent mehr Rohzucker und 1,34 Mill. Doppelzentner Verbrauchsrohstoffe hergestellt worden. Im März 1938 sind im Vergleich mit dem entsprechenden März 1937 10,2 Prozent mehr Rohzucker und 1,34 Mill. Doppelzentner Verbrauchsrohstoffe hergestellt worden. Im März 1938 sind im Vergleich mit dem entsprechenden März 1937 10,2 Prozent mehr Rohzucker und 1,34 Mill. Doppelzentner Verbrauchsrohstoffe hergestellt worden.

Die unterbreitet von dem Geltungsbereich des Gesetzes angeführte Zuckermenge stellt sich im Verhältnis zum Verbrauchsrohstoff auf 31,6 Prozent. Im Vergleich zum 1. Oktober 1937 hat sich im März 1938 der Verbrauchszuckerquoten um 1,5 Prozent erhöht. Im Vergleich zum 1. Oktober 1937 hat sich im März 1938 der Verbrauchszuckerquoten um 1,5 Prozent erhöht. Im Vergleich zum 1. Oktober 1937 hat sich im März 1938 der Verbrauchszuckerquoten um 1,5 Prozent erhöht.

Leipzig Feuer-Versicherungs-Anstalt

Prämieinnahmen stiegen um 10 Prozent / Schadensquote zog etwas an

Bei der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt, Leipzig, fand das Geschäftsjahr 1937 wiederum im Zeichen einer anhaltenden Aufwärtsentwicklung. Der Umsatz an neuen Versicherungen belief sich auf 17,42 Milliarden im Vergleich mit 15,2 Milliarden im Vorjahr. Die Prämieinnahmen sind im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent gestiegen. Der Schaden aus dem Vorjahr belief sich auf 1,42 Milliarden im Vergleich mit 1,3 Milliarden im Vorjahr. Die Schadenquote hat sich im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent erhöht. Die Schadenquote hat sich im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent erhöht. Die Schadenquote hat sich im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent erhöht.

Dieser Feuer-Versicherungs-Gewinn ist allerdings noch ungenügend als im Vorjahr. Die Höhe der Gewinne ist allerdings noch ungenügend als im Vorjahr. Die Höhe der Gewinne ist allerdings noch ungenügend als im Vorjahr. Die Höhe der Gewinne ist allerdings noch ungenügend als im Vorjahr. Die Höhe der Gewinne ist allerdings noch ungenügend als im Vorjahr.

Zufriedenstellende Antragsergebnisse der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten.

Während im 1. Vierteljahr 1938 die Antragszahlen bei den im Verband öffentlich-rechtlicher Lebensversicherungsanstalten im Reichsgebiet zum Vergleichszeitraum des Jahres 1937 gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 1937 um 10,2 Prozent gestiegen sind, sind die Antragszahlen im Vergleich zum 1. Oktober 1937 um 10,2 Prozent gestiegen. Die Antragszahlen im Vergleich zum 1. Oktober 1937 um 10,2 Prozent gestiegen. Die Antragszahlen im Vergleich zum 1. Oktober 1937 um 10,2 Prozent gestiegen.

Das Wetter von morgen?

Wetterausgabe der Reichswetterdienststelle Berlin, Ausgabeort Magdeburg

Bei anhaltend veränderlichem Wetter ist bis Dienstagabend mit weiterer Wärmung des allgemeinen Witterungscharakters zu rechnen.

Gothar Lebensversicherungsbank

Reinzuwachs an Versicherungssumme 23 Proz.

Der Rückbehalt neuer Versicherungen ist wiederum erheblich gestiegen. Im 3. Vierteljahr 1937, Versicherungssumme wurde allein in der Kapitalversicherung um 23 Prozent gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 1936 um 23 Prozent gestiegen. Die Versicherungssumme wurde allein in der Kapitalversicherung um 23 Prozent gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 1936 um 23 Prozent gestiegen.

Reinischmel in der Wannheimer Glasfabrik.

Die Firma S. Weis, Glasfabrik, Mannheim, ist nach dem Ausscheiden der bisherigen Inhaber auf die Person des Herrn S. Weis, Mannheim, übertragen worden. Die Firma S. Weis, Glasfabrik, Mannheim, ist nach dem Ausscheiden der bisherigen Inhaber auf die Person des Herrn S. Weis, Mannheim, übertragen worden.

Keine Härten bei der neuen Grundsteuer

Ministerielle Richtlinien über Billigkeitssmaßnahmen / Erlaubnis für die Gemeinden

Ein Bundesrat des Reichsfinanz- und des Reichsministeriums über den Gemeinden. Die Ministerien sind der Ansicht, daß die Anwendung der neuen reichsweiten Grundsteuer am 1. April 1938 keinen Härten für die Gemeinden bringen wird. Die Ministerien sind der Ansicht, daß die Anwendung der neuen reichsweiten Grundsteuer am 1. April 1938 keinen Härten für die Gemeinden bringen wird.

So lebt der sowjetrussische Arbeiter

Die elende Lage des russischen Bauern ist bekannt. Dem Bauern gegenüber nimmt der Arbeiter eine in vieler Hinsicht bevorzugte Stellung ein. Doch erscheint auch seine Lage erbärmlich, wenn man den Maßstab eines befriedigten Kulturlandes anlegt. Für die Verteilung der wirtschaftlichen und kulturellen Lage des Arbeiters in der Sowjetunion stehen uns genügend volkswissenschaftliche Selbstzeugnisse zur Verfügung. In Gestalt der sogenannten "Selbstkritik", die in Reden und Aufsätzen an den Arbeitern in dem Ziele steht, die Arbeiter zu "Arbeitern" zu machen. Diese "Selbstkritik" ist eine sehr interessante Unterredung, veröffentlicht, die die Lage des russischen Arbeiters nach allen Richtungen eingehend beleuchtet. Der Jahresrückblick über den Lebensstand des russischen Arbeiters ist ein sehr interessantes Dokument. Der Jahresrückblick über den Lebensstand des russischen Arbeiters ist ein sehr interessantes Dokument.

Das kann sich der russische Arbeiter für einen durchschnittlichen Brutto-Monatslohn kaufen:

225 kg Roggenbrot oder 1 Paar Schuhe oder 4 Oberhemden oder einen halben Wintermantel oder 4 kg Butter oder 2 kg Fleisch oder 1 kg Reis oder 1 kg Margarine

wenn es überhaupt zu haben ist

hände: die billigsten Stoffe kosten 80 bis 150 Rubel, 200-350, geringere Schuhe in Kommissionsgeschäften 300-800 Rubel, der billige Wintermantel 300-600 Rubel, Strümpfe 7-20, Oberhemden 40-60 Rubel, alles in sehr mäßiger Qualität. Um unsere Leser einen Begriff von der geringen Kaufkraft des russischen Arbeiters zu geben, haben wir in unserem Schaubild veranschaulicht, wieviel der Arbeiter für seinen Monatslohn bei den geltenden Preisen kaufen könnte. Bei Berücksichtigung der Abzüge ist der Kaufkraft des russischen Arbeiters noch geringer. Das auch der in der niedrigsten Lohnklasse befindliche deutsche Arbeiter um ein Mehrfaches besser dastehet, ist offensichtlich. Immerhin ist der deutsche Arbeiter bei der russische Arbeiter ein reales Wohlbefinden einzunehmen von nur etwa 40 Rubel monatlich, wobei aber die gesetzlich festgelegten Mindestlöhne nur etwa die Hälfte des Durchschnittslohns der russischen Arbeiter betragen. So lebt der russische Arbeiter. Er hat keine Zukunft, geteilt. Dasselbe Schicksal trifft das Volk aus dem deutschen Arbeiter ausgeht. Wohl Stiller hat ihn vor diesem Schicksal bewahrt.

(Zeichnung Mutschkat - Scherl-W.)

Nur kurz gefasst, aber dennoch wichtig

Die Wollganglotten des Hamburger Wollganglotten konnten bereits durch 2 Transporter etwa 18 000 Zonen Wollganglotten landen. Die jetzt heimkehrenden Wollganglotten bringen bereits 22 000 Zonen mit, so daß das Wollganglotten auf großes deutsches Wollganglotten der heimischen Wollganglotten 40 000 Zonen Wollganglotten liefern können.

Im der Wollganglotten der Wollganglotten. Im der Wollganglotten der Wollganglotten. Im der Wollganglotten der Wollganglotten. Im der Wollganglotten der Wollganglotten. Im der Wollganglotten der Wollganglotten.

Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten.

Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten.

Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten. Die Wollganglotten der Wollganglotten.

Verteidigungsanleihe Chinas

Kriegsanleihe über 500 Mill. chin. Dollars

Nach Wehrungen aus 500 Mill. chin. Dollars. Die Wehrungen aus 500 Mill. chin. Dollars. Die Wehrungen aus 500 Mill. chin. Dollars. Die Wehrungen aus 500 Mill. chin. Dollars. Die Wehrungen aus 500 Mill. chin. Dollars.

Keine Härten bei der neuen Grundsteuer

Ministerielle Richtlinien über Billigkeitssmaßnahmen / Erlaubnis für die Gemeinden

Ein Bundesrat des Reichsfinanz- und des Reichsministeriums über den Gemeinden. Die Ministerien sind der Ansicht, daß die Anwendung der neuen reichsweiten Grundsteuer am 1. April 1938 keinen Härten für die Gemeinden bringen wird. Die Ministerien sind der Ansicht, daß die Anwendung der neuen reichsweiten Grundsteuer am 1. April 1938 keinen Härten für die Gemeinden bringen wird.

Kennziffer der Großhandelspreise

Die Kennziffer der Großhandelspreise liegt für den 20. April 1938, wie in der Statistik, auf 105,6 (1913=100). Die Kennziffer der Großhandelspreise liegt für den 20. April 1938, wie in der Statistik, auf 105,6 (1913=100).

Sozialismus

Das kann nichts anderes sein, als eine Verpflichtung, nicht nur aus dem eigenen Ich zu leben, sondern auch die Interessen der anderen zu berücksichtigen. Das kann nichts anderes sein, als eine Verpflichtung, nicht nur aus dem eigenen Ich zu leben, sondern auch die Interessen der anderen zu berücksichtigen.

Magdeburger Zuckernotierungen

Magdeburg, 23. April. Terminpreise. Weißzucker einloch, Sack und Verbrauchssteuer für 50 kg brutto netto ab Verladeplatz Magdeburg. Gemahl. Melis prompt per 100 kg 31,50 per April 31,50.

Berliner Metallnotierungen

Berlin, 23. April. Preise für 100 kg Silber 1 kg. Elektrolyt 57, Hutenaumium 133, in Walz- oder Drahtform 137, Reinnickel, Antimon (Rea.), Feinsilber 6,70-6,75.

Wasserstände von heute!

Stelle	heute	gestern	Elbe	heute	gestern
Großhau	+1,85	+1,84	Aussig	+0,12	+0,13
Preußisch	+1,85	+1,84	Vredan	+0,12	+0,13
Bernburg	+1,82	+1,80	Torgau	+2,34	+2,40
Calbe O.P.	+1,82	+1,82	Wittenberg	+2,38	+2,36
Calbe U.P.	+1,82	+1,82	Wittenberg	+2,38	+2,36
Gröden	+2,61	+2,50	Alten	+2,42	+2,53
Braun	+2,61	+2,50	Baby	+2,29	+2,41
Brandenburg	+1,21	+1,22	Magdeburg	+2,31	+2,31
Brandenburg	+1,21	+1,22	Magdeburg	+2,31	+2,31
Rathenow	+1,21	+1,22	Magdeburg	+2,31	+2,31
Havelberg	+1,84	+1,84	Wittenberg	+2,31	+2,31

Statt besonderer Anzeige.

Heute früh 9 Uhr entschlief sanft an den Folgen eines Unglücksfalles unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Elsbeth Saeuberlich
geb. Pfafferoth

im 75. Lebensjahr.

In tiefer Trauer:

Margarete Poetsch, geb. Saeuberlich
Walter Saeuberlich, Könnern (Saale)
Udo Saeuberlich, Peitsa bei Altenburg (Thüringen)
Richard Saeuberlich, Köthen (Anhalt)
Curt Poetsch, Maxdorf
Martha Saeuberlich, geb. Heinemann, Peitsa
und 3 Enkelkinder

Köthen (Anh.), den 24. April 1938.

Trauerfeier am Donnerstag, dem 28. April 1938, 3 Uhr, in der Kapelle des neuen Friedhofes in Köthen, Beisetzung anschließend im engsten Familienkreise in Mittel-Edlau. Kranzspenden nimmt das Beerdigungsinstitut Bahm in Köthen entgegen.

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief am Sonntag, 15 Uhr, unsere liebe Oma

Frau Emma Lüdicke
geb. Nägler

im 68. Lebensjahr.

In stiller Trauer:

Die Hinterbliebenen.

Landsberg bei Halle (S.), den 24. April 1938.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 27. April 1938, 15.15 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Sanitätsrat Dr. Heinrich Kuhn

ist am Donnerstag, dem 21. April 1938, in Bad Wildungen nach schweren Leiden sanft entschlafen. Die Einschränkung hat auf seinen Wunsch in aller Stille stattgefunden.

Frau Albine Kuhn
Oskar Werner
Hermann Kuhn
Frau Elisabeth Lehmann
Frau Marianne Werner
Frau Marianne Kuhn
Paul Lehmann
Heinrich, Dorothea und Wolfgang Kuhn.

Halle (Saale), Kaiserplatz 13
Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Statt Karten.

Am Sabbatabend entschlief sanft unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urvorfahre

Frau Elise Teller
geb. Sander

im 87. Lebensjahr.

In stiller Trauer

Fritz Teller

Landwirtschaftskammer-Rat i. R.

Halle (Saale), den 25. April 1938.

Hohenzollernstraße 6.

Trauerfeier zur Einschränkung, Mittwoch, den 27. April, 14.15 Uhr, Gr. Kapelle Getreudenriedhof.

Herzlichen Dank für die vielen Beweise der Teilnahme beim Heimgegangenen unserer lieben Entschlafenen.

Im Namen der Hinterbliebenen

Friedrich Uehr.

Halle (Saale), im April 1938.



Telephonisch

werden Anzeigen nur in Kassenöffnungszeiten angenommen. Für entfallende Gebühren können wir nicht haftbar gemacht werden!

Familiennachrichten

(Aus Zeitungsanzeigen und nach Familienangaben)

Gebohren:
Halle: Carl Richter, 62 Jahre; Herbert Rautsch, 53 Jahre; Paul Schlegel.
Bitterfeld: Gustav Franke.
Sangerhausen: Hilmar Schumann.
Dittfurt: Dorothea Müller geb. Horn, 83 Jahre.
Neudorf: Hermann Riß.
Königsberg: Otto Brandt, 65 J.
Neuhaldensleben: Maria Lehmann geb. Rühl, 52 Jahre.
Wittenberg: Hermann Gürtel, 88 J.
Landsberg: Hans Wiese geb. Spiel; Willi Stumbel, 39 Jahre.
Wittenberg: Traugott Friedrich.

Verlobungen:

Halle: Erna Gruen mit Kurt Schmidt
Müggelsleben: Effelotte Jadenad mit Friedrich Schulte.
Candeburg: Effriede Schönemann mit Fritz Später.

Kontocistinnen und Frauen

die viel stehen oder sitzen müssen, sollten öfter eine Vulneral-Blutreinigungskur machen. Sie fühlen sich danach meist viel wohler. Wählen Sie nur Vulneral-Blutreinigungskur, die wirksam und schmeckt gut. Pak. kosten RM. 25, 1.65, 3.- u. 4.30 in allen Apotheken.

Betten

ESU - Stahl - Bett - Matratzen
Nur gute Qualität, besonders breite Abstreifenmatten, Verstellbar, aus Holz, in Eisenrahmen, Bett u. Verstellbar.

Verchromen - Vernickeln

Verzinnen, Bräunern, Erneuern von Metallwaren
Ferdinand Haasengier
Metallwarenfabrik
Halle S., Berliozstr. 9
Gegr. 1899 Ferrcut 241 95

KONSERVEN
in der besten Güte!
WALD-SCHOKOLADE
VITAMINREICH
BUTTER KRAWE

Seefische nach Ostern

fetter, zarter, preiswerter als im Winter
NORDSEE

Goldbarsd ohne Kopf 1/8 kg 28 ¢
Goldbarsdfilet 1/2 " 40 ¢
Bratsdollen 1/2 " 40 ¢

Salzheringe

prachtvolle fette Herbstware
Stück nur 5, 6, 7 u. 8 ¢
10 Stück 49, 58, 68 u. 78 ¢
Rezeptheftchen mit 21 Rezepten 2 ¢

Gardinenwäscherei
Teppichreinigung
in erstklassiger Ausführung
Kürzeste Lieferzeit!
Vereinigte Färbereien und Wäschereien
Ruf 229 23, 296 74
Achten Sie auf unsere Löden mit diesem Zeichen

Mächtiger Irrtum - von Herrn Maier!!
Diese köstliche Schwärzerei, "Verscher" - den Herr Maier - seien alle lebensstrebende Ämtel und Ämten, die aus ihren vier Händen nicht hinauskommen... Sie weit gefehlt! So wird, da weiß man gerade einen guten Trunk zu schätzen. Dieses schmackhafte Bier soll ja kein "Biergetränk" - sondern ein würziges, leicht köstlicher Stärkungstrunk für alle Tage sein! - Generalvertrieb: Alfred Schöbe, GutsMuths-Druckerei Nr. 7, Fernsprecher Nr. 269 98.

Detektei und Auskunftei
Boyerich & Greve, Halle (S.)
Ludwig-Aucherer-Str. 31 T. 221 44
Liebhaber Beobachtungen und Ermittlungen, Privatankläge
- Gegründet 1888 -

30 Jahre Beleuchtungskörper
W. F. Kaufholz, Kleine Ulrichstr. 18

Anzeigen schaffen Umsatz

Öfen Süßen - öfen Lönnen!
Efasit
Für Fußpflege braucht man nicht Apparate mit kompliziertem Mechanismus, sondern man nimmt einfach die bewährten Efasit-Preparate, die eine ausreichende und gründliche Fußpflege gewähren lassen.
Efasit-Fußbad desinfiziert, regt die Blutgefäßfunktion an und wirkt belebend auf Gewebe, Nerven und Muskeln, gibt mildernden neuen Kraft. Efasit-Fußcreme dringt tief in die Haut, nimmt Schuppen ab, entfernt überflüssiges Abschleusen, heilt wund Stellen. Efasit-Fußpulver hat eine milde, kühlende, schweiß- und geruchbeseitigende Wirkung und gibt der Haut Glätte und Zerktheit. Gut aus Massage! Für alle, die viel gehen oder stehen müssen, wandern und im Beruf und Sport erfolgreich sein wollen, ist Efasit größte Wohltat. Alle drei Efasit-Schmellungen, Bäder, Hornhautbildungen, wunde Stellen, Ekzeme, Fußschweiß verschwinden durch eine regelmäßige Efasit-Fußpflege. Machen Sie einen Versuch, aber nehmen Sie nur Efasit. Ihre Füße werden es Ihnen danken.
Efasit-Fußbad (6 Ösen) 90 Dfg.
Efasit-Fußcreme ... 55 Dfg.
Efasit-Fußpulver ... 75 Dfg.
Efasit-Vertrieb: Fogelwerk München 27

Für Balkon und Garten
Korbliegestuhl »August«, sehr bequem und praktisch, leicht zu handhaben, stabil gebaut, ohne Auflage... **16-**
Liegestuhl »Friedrich«, mit Armlehne und Fußstütze, gefällige Form, moderne Streifen, sehr bequem... **6-**
Gartensessel »Eugen«, naturlasert **12-**
Gartenschirm, 150 cm Durchmesser, sehr schöne Muster... **890**
Reinleinene Gartendecke m. Fransen, einfarbig, mit zarten Karos, sehr preiswert, Größe ca 130/160 cm... **650**
Kunstseidene Künstlerdecke, schöne moderne Druckmuster, beige-gründig, Größe ca 130/160 cm... **490**
Gartenkleid mit Revers und eingesetzten halben Ärmeln, hellgemustert, verschiedene Farben, Gr. 42-48 **390**
Dirndlkleid m. kurz. Ärmeln, viereckiger Ausschnitt, m. Samtbandgarnierung, vorn zum Knöpfen, Gr. 42-48 **550**
Dirndlkleid aus Wollmusseline, dunkelgründiges Rosenmuster, Halsausschnitt m. Spitze, Größe 42-48 **975**
Dirndlschürze m. Rosen-Bordüre, einfarbig, zum vorgenannten Dirndlkleid passend, sehr preiswert... **250**
also hingehen und anschauen
Defaka
auf Wunsch die bekannteste Zahlungsmittelrechnung

LEIPZIG C1 Grimmaische Ecke Reichsstr. • Anruf 71951

Auf der Ordensburg Sonthofen:

„Ihr sollt einmal ganze Kerle werden!“

Reichsleiter Dr. Ley wies den neuen Jahrgang der Adolf-Hitler-Schulen ein

Reichsleiter Dr. Ley nahm gestern in der Ordensburg Sonthofen im Allgäu die feierliche Einweihung des zweiten Jahrganges der Adolf-Hitler-Schulen vor. 200 Jünglinge aus allen Teilen Deutschlands aus Deutsch-Oesterreich...

Adolf Hitler. Das muß Euch mit Verantwortung erfüllen. Ihr müßt hart und zäh werden. Das verlangt Euren ganzen Charakter...

Verordnung „gegen die Tarnung jüdischer Gewerbebetriebe“

Auf Grund der Verordnung zur Durchführung des Vierjahresplans vom 18. Oktober 1936 hat der Reichsminister für den Vierjahresplan...

Italien erkennt das Imperium an

Der italienische Gesandte in Romo, Grafomonte, ludte den italienischen Außenminister Ciano...

Schikanen in Ostoberschlesien

Deutsche Kinder sollen in polnische Schulen!

Häftstrafen bis zu 12 Wochen gegen deutsche Väter, die das nicht wollen

Mit dem Beginn des polnischen Schuljahres haben wieder umhüllende Schulen in der Provinz polnisch gehalten werden gegen das Deutschsein...

der zaristisch-russischen Emigranten, wie die Generale Gattinoni, Turati, Kurland, Kowalski...

Englische Kombinationen

ans Anlaß des Daladier-Beuches. Der bevorstehende Besuch Daladiers und Benešes in London...

Baels Staatspräsident Eilands

Der bisherige Staatspräsident Konstantin Paets wurde gestern mit 219 gegen 19 Stimmen für sechs Jahre zum Präsidenten der Republik Eiland gewählt.

Luftkraftwagen gegen Personenzug

Der Fahrer des Kraftwagens verbrannt. Wie die Pressestelle der Reichsbahndirektion Wuppertal mitteilt, fuhr am Sonntagabend ein Luftkraftwagen mit Anhänger auf dem Eisenbahntrassen...



Unter stärkster Anteilnahme der Formationen und der Bevölkerung wurde am Sonnabendnachmittag in Berlin der Malbau...

Ein Beschluß in Wien

Rothschild's Güter wurden sichergestellt

Um die Schäden am früheren österreichischen Bankhaus Rothschild auszumachen

Die amtliche „Wiener Zeitung“ veröffentlicht einen Beschluß des Bezirksamtes in Wien...

Unterstützung, General-Verwaltung, habe sein Verbleiben mitzuteilen und sich im übrigen der ihm...

Geschichte Diebe

Italien weltberühmte Gemälde

Einbruch ohne Spuren in englisches Schloss

Ein Auffsehen erregender Einbruchdiebstahl wurde im Schloss Carlton in Canterbury (England) verübt. Auf dem Schloss wurden in der Nacht zum Sonntag vier berühmte Gemälde...

Die Chinesen an der Lunghai-Bahn

weiter zurückgedrängt

Die am Sonntag von den japanischen Truppen auf einer 20 Kilometer breiten Front von der Straße Hsien-ling aus mit der...

Wie das japanische Staatsparlament meldet, haben die Japaner am Sonntag früh die Stadt...

Wölfe dringen in die Dörfer

Schwere Unwetter über Jugoslawien

Das Unwetter, das seit einigen Wochen Jugoslawien heimsucht, hält noch immer an. Der Schaden...

Jugoslawiens Landwirtschaftsminister in Berlin

Der jugoslawische Landwirtschaftsminister Stanfowitsch traf gestern zu einem achtstägigen Besuch der Reichshauptstadt und zur...

Der Chef der belgischen Luftstreitkräfte amtsentlassen

Unstimmigkeiten Armeest - Luftwaffe

Die „Nation Belge“ spricht von Unstimmigkeiten zwischen dem belgischen Armeest und dem Oberkommando der Luftwaffe...

Wehrkräftige Generale ausgewiesen

Befehl des französischen Innenministers

In Ausführung der vom letzten französischen Ministerrat beschlossenen Maßnahmen gegen den Aufenthalt ausländischer Angehöriger in Frankreich...